

*Peter Strauch*

# *FeG-Kompass*

*Freie evangelische Gemeinden  
in Deutschland*





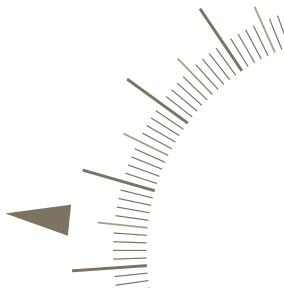
Ein Kompass ist ein sinnvolles Gerät. Er liefert keine detaillierte Wegbeschreibung, aber zeigt die Richtung, auf die es ankommt. Wer vom Weg abgekommen ist, kann sich mit seiner Hilfe neu ausrichten.

Auch die folgenden vier Seiten sind eine Richtungsangabe. Sie geben mit wenigen Sätzen Auskunft über das, was Freien evangelischen Gemeinden wichtig ist. Sie können dem helfen, der diese Gemeinden kaum kennt, können aber auch Richtungsanzeiger für Insider sein.

Wie auch immer, gebrauchen Sie den FeG-Kompass, und entscheiden Sie, welche Richtung Sie einschlagen wollen.

Ihr

Peter Strauch, Präses des Bundes  
Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland



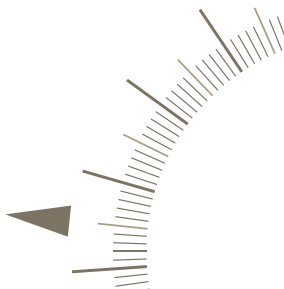




1

# FeG *Ein Bund von Gemeinden*

Freie evangelische Gemeinden leben von Jesus Christus. Voraussetzung für die Mitgliedschaft ist der persönliche Glaube an ihn. Jede Gemeinde ist selbstständig und entdeckt und gebraucht die Begabungen ihrer Mitglieder. Ihren Pastor beruft sie im Einvernehmen mit dem Bund FeG. Sie finanziert sich durch Spenden und entscheidet über alle wichtigen Fragen eigenständig. In ihrer Freiheit wissen sich die Gemeinden aber auch miteinander verbunden. Mit über 400 Ortsgemeinden verstehen sie sich als eine starke und lebendige Gemeinschaft. Der Bund Freier evangelischer Gemeinden will kein Zweckbündnis sein, sondern eine überörtlich gelebte Gemeinschaft mit Jesus Christus, die auch gemeinsame Aufgaben und Herausforderungen annimmt. In der Bibel sagt Jesus Christus: *„Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt und bestimmt, dass ihr hingehet und Frucht bringt und eure Frucht bleibt“* (Johannes 15,16a).

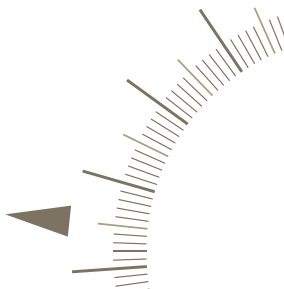






# FeG *Gegründet in Gottes Wort*

Die Bibel ist die inhaltliche Grundlage für jede Freie evangelische Gemeinde. In ihr geht es nicht um Gedanken und Vorstellungen der Menschen über Gott, sondern um Gottes verbindliches und zuverlässiges Wort an die Menschen. Deshalb ist die Bibel auch der Maßstab für das persönliche Leben der Gemeindeglieder und das gemeinsame Leben in der Gemeinde. Konsequenterweise haben das Studium der Bibel und das Hören auf das Wort Gottes in den Gemeinden einen hohen Stellenwert. Freie evangelische Gemeinden sind überzeugt: Wer auf die Bibel hört, ihr gehorcht und sich auf ihre Zusagen verlässt, erlebt sie als Kraftquelle und stabiles Fundament für den Glauben. Jesus Christus hat gesagt: *„Wer von euch bereit ist, Gottes Willen zu tun, der wird erkennen, ob diese Worte von Gott kommen oder ob es meine eigenen Gedanken sind“* (Johannes 7, 17).



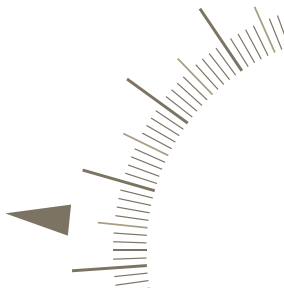






# FeG *Bewegt von der Liebe*

Gott liebt seine Welt! Auch wenn die Menschen sich von ihm gelöst haben, Gottes Zuneigung für sie hört damit nicht auf. Sie findet ihren höchsten Ausdruck im Tod seines Sohnes Jesus Christus. Vor rund 2000 Jahren stirbt Jesus stellvertretend für die Schuld aller Menschen. Davon leben auch Freie evangelische Gemeinden, und sie möchten, dass in ihren Reihen erfahrbar wird: Nicht was wir für Gott getan haben, verbindet uns, sondern was Gott für uns getan hat! Ob jung oder alt, ob Frau oder Mann, unabhängig von Status, Herkunft und Leistung – Gott will jedem Menschen neues Leben geben; jedem, der an ihn glaubt. In der Bibel heißt es: *„Denn Gott hat die Menschen so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn für sie hergab. Jeder, der an ihn glaubt, wird nicht verloren gehen, sondern das ewige Leben haben“* (Johannes 3, 16).

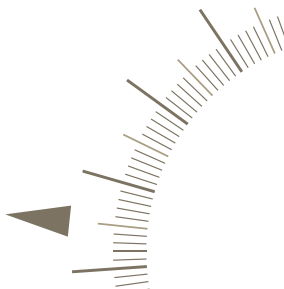






# FeG *Unterwegs zu den Menschen*

Die Nachricht von Gottes Liebe muss bekannt gemacht werden. Gott selbst fordert uns dazu auf. Deshalb ermutigen und unterstützen Freie evangelische Gemeinden jeden Einzelnen, ein glaubwürdiger Zeuge von Jesus zu sein - nicht nur mit Worten, ebenso mit dem Leben. Aber auch im gemeinsamen Leben der Gemeinde soll Gottes Liebe erfahrbar sein. Deshalb kapseln sich die Gemeinden nicht ab, sondern teilen ihr Leben mit solchen, die Jesus noch skeptisch und zurückhaltend gegenüber stehen. Deshalb gründen sie auch neue Gemeinden. Ständig suchen sie nach geeigneten Wegen, das Evangelium in einer zeitgemäßen und allgemein verständlichen Form zu vermitteln. Sie sehnen sich danach, Menschen mit Jesus Christus in Berührung zu bringen und zu seinen Nachfolgern zu machen. Das gilt auch für den Bund FeG mit seinen missionarischen und diakonischen Werken. In der Bibel sagt Jesus: „*Wie mich mein Vater gesandt hat, so sende ich euch*“ (Johannes 20, 21b).





## Internet-Adressen

# FeG Zum Kennenlernen

 FeG Deutschland

[www.feg.de](http://www.feg.de)



[www.aufwind-freizeiten.de](http://www.aufwind-freizeiten.de)





[www.allianz-mission.de](http://www.allianz-mission.de)



[www.bundes-verlag.de](http://www.bundes-verlag.de)



[www.diakonie-bethanien.de](http://www.diakonie-bethanien.de)



[www.inland-mission.feg.de](http://www.inland-mission.feg.de)

 Inland-Mission



[www.skb-witten.de](http://www.skb-witten.de)



[www.tse.feg.de](http://www.tse.feg.de)

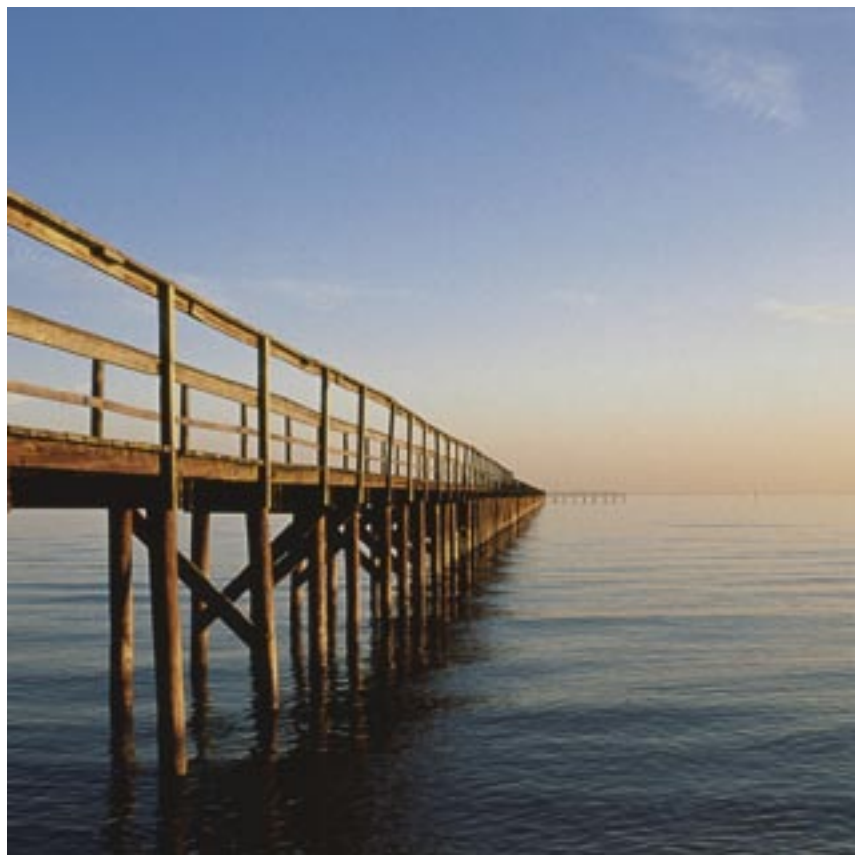
 Theologisches Seminar

Stiftung Freie evangelische Gemeinde  
in Norddeutschland

[www.fegn.de](http://www.fegn.de)

[www.auslandshilfe.feg.de](http://www.auslandshilfe.feg.de)

 Auslandshilfe



Literatur

# FeG Zum Nachdenken



Arndt E. Schnepfer & Peter Strauch  
Das FeG-Buch

Wege und Visionen der Freien evangelischen  
Gemeinden in Deutschland  
Gebunden, 126 Seiten  
Preis: 9,90 €



Peter Strauch  
Typisch FeG  
Glaube, Lehre und Leben  
in Freien evangelischen Gemeinden  
Taschenbuch, 208 Seiten  
Preis: 6,90 €

Christsein Heute

Das FeG-Magazin, erscheint mit seinen  
68 Seiten 12 x im Jahr. Jahrespreis:  
44,40 € zuzüglich Versandkosten.



Bestellungen an: Bundes-Verlag, Tel.: (0 23 02) 9 30 93 950  
www.bvbuch.de und www.bvzeitschriften.de

*Dem Leben eine neue Richtung geben ...*



Unser  
Leben ähnelt  
manchmal einem Schiff, das  
vom Kurs abkommt. Im Sturm  
des Alltags geht vieles unter, was zuerst  
sicher aussah. Und im Nebel der  
Möglichkeiten kann uns schnell die klare  
Sicht verloren gehen. Hier ist es wichtig, ein  
festes Ziel im Blick zu behalten.  
Jesus Christus sagt von sich:  
„Ich bin der Weg, denn ich bin die Wahrheit  
und das Leben“ (Johannes 14,6).  
Wer Jesus Vertrauen schenkt, wer sich  
auf ihn ausrichtet, der wird  
das Leben neu  
entdecken.